



Stageplan The Bally Brigade – Stand 8.1.2026

Soweit nicht anders vereinbart, reist die Band ohne eigenen Techniker an.

Backlinesharing ist grundsätzlich NICHT erwünscht.

Bei Fragen bitte unter 0176-20157638 (Christian) anrufen.

Aufhängung für einen Banner Mindesthöhe 2,5m, Breite 2,5m

E-Gitarre

Amp E-Gitarre
Direct Out XLR
1x Strom

In-Ear
kabelgebunden
Bernv

Samplingpad

Drums

Berny G.

Kick, Snare, Hi-Hat, 5 Toms + Becken R/L

Rack In-Ear
4x Funk

Bass

Amp Bass
Direct-Out XLR only
1x Strom

Akkordeon/Eddy

Mikro Gesang
wird mitgebracht

1x XLR DI Out,
für Akkordeon
wird mitgebracht
1x Strom

1x Stativ

Riser

Wird mitgebracht

**Gesang/Aku
Chris Iry**

Mikro Kondenser
Audio Technica +48V
wird mitgebracht

DI-Box +48V, A-Gitarre
wird mitgebracht
1x XLR out
1x Strom

Amp E-Gitarre
Direct Out XLR
1x Strom

1x Stativ

1x Songprompter
Chris
(wird mitgebracht)
1x Strom

Sax/Flöte Mary

Klemmmikro Sax,
kabelgebunden +48V
wird mitgebracht

Mikro Flöten auf Stativ
1x XLR Out,
Shure Beta 57
wird mitgebracht
2x Reverb für Flöte+Sax
1x Strom

1x Stativ

Riser

Wird mitgebracht

Bühnenanweisungen The Bally Brigade

Die Bühne muss die Mindestabmessungen von 6m x 4m für die Künstler haben.

Die Beschallungsanlage soll auf separaten Bühnenelementen vor oder neben der Bühne gestellt werden.

Der Bühnenboden soll mindestens 30cm hoch sein.

Die Bühne muss eben, überdacht und standfest sein.

Möglichkeit zur Anbringung für einen Banner/Backdrop hinter dem Schlagzeug, Mindesthöhe 3m, Breite 2,5m

Ab einer Bühnengröße von 7x4 Metern stellt der Veranstalter ein Schlagzeugpodest von 2m x 2m (40cm hoch) in der Mitte/hinten zur Bühne zur Verfügung. (siehe Bühnenplan)

Eine an die örtlichen Gegebenheiten angepasste Lichtanlage muss seitens des Veranstalters gestellt und bedient werden.

Mindestens aber: 4x 4er PAR-Leiste. Lichthöhe der Bühne soll mindestens 3 Meter betragen.

Für die vom Veranstalter gestellte erforderliche PA und Lichtanlage gelten folgende Voraussetzungen:

PA, Monitoring und Pult haben bei Eintreffen der Band verkabelt und betriebsbereit zu sein, sodass ein Soundcheck zügig machbar ist.

Kanalbelegung siehe unten.

Die PA muss so gewählt sein, dass sich im gesamten Publikumsbereich ein gleichmäßiges, homogenes Klangbild ergibt.

Kanal Belegung Mikrofon/DI

1	Kick	
2	Snare	
3	Hi-Hat	
4	Tom1	Schlagzeugmikrofone + Stative müssen komplett gestellt werden
5	Tom2	
6	Tom3	
7	Tom 4 (Stand)	
8	Tom 5 (Stand)	
9	Overhead	L
10	Overhead	R
11	Samplingpad	XLR Out Mono, DI Box wird mitgebracht
12	E-Gitarre	Direct Out XLR am Amp (Boxensimulation)
13	A-Gitarre	DI- Out +48V, XLR, wird mitgebracht
14	E-Gitarre 2	Direct Out XLR am Amp (Boxensimulation)
15	Sax	Klemmmikro, +48V, wird mitgebracht , XLR Out
16	Flöten	Mikro Shure Beta 57 auf Stativ, dynamisch, wird mitgebracht , XLR Out
17	Bass	DI-Out am Board (wird mitgebracht) vorhanden, XLR-Out
18	Gesang Chris I.	Shure Beta 58, wird mitgebracht
19	Gesang Eddy	Dynamisch, wird mitgebracht
20	Akkordeon Eddy	Abnahme über DI-XLR Out +48V, wird mitgebracht , Akkordeon ist digital, kein Mikro erforderlich

Alle benötigten DI-Boxen werden von der Band mitgebracht, alle DI benötigen 48V Phantomspeisung.

Auxwege (können nach Absprache den örtl. Gegebenheiten angepasst werden)

- | | |
|---|--|
| 1 pre Monitor Chris Iry (In-Ear Funk) | 4 pre Monitor Mary (In-Ear, kabelgebunden) |
| 2 pre Monitor Berny (In-Ear, kabelgebunden) | 5 pre Monitor E-Gitarre (In-Ear, Funk) |
| 3 pre Monitor Eddy (In-Ear, Funk) | 6 pre Monitor Bass (In-Ear, Funk) |

Weitere Bemerkungen:

Die Band bringt ein eigenes In-Ear Rack (Funkanlagen) mit. Dieses ist Draufsicht rechts hinten auf der Bühne zu positionieren, siehe Bühnenplan.

Die Halleffekte für Flöte und Saxofon werden von der Band mitgebracht und auf der Bühne autark geschaltet.

Sofern keine weiteren Mikrofone und/oder Di-Boxen/Ausgänge entsprechend vermerkt sind, müssen diese von der zuständigen Technikfirma gestellt werden.

Es müssen für die Band 4 ausreichend standfeste Mikrofonstative mit Galgen gestellt werden.

Bühnenaufstellung siehe obiger Bühnenplan

Anmerkungen für FOH:

Die Backgroundgesänge sind hinter den Hauptgesang (Chris) zu mischen.

Der Hauptgesang ist mit einem dezenten Hall und einem Delay von 120ms zu belegen. In den Pausen zwischen den Songs sind die Effekte zu deaktivieren.

Die Backgroundgesänge sind mit einem größeren Hallraum und längerer Hallfahne zu versehen.